

CDs/LPs/Singles - Reviews

KEN STRINGFELLOW

Danzig In The Moonlight

Format: CD

Label: Lojinx

Spielzeit: 54:17

Webseite

Wertung:



Ken Stringfellow ist ein Musikbesessener, Musik ist sein Leben. Woran man das erkennt? Daran, dass der Mann scheinbar seit seinen ersten Gehversuchen mit den wundervollen POSIES Ende der Achtziger an keinem Studio, keinem anderen Musiker vorbeigehen kann, ohne einen neuen Song aufzunehmen, eine neue Band zu gründen, eine weitere Kooperation anzuleiern.

Mit LAGWAGON spielte er, mit THE MINUS 5, mit BIG STAR, mit THE DISCIPLINES und auch mit WHITE FLAG, mit denen er auch tourte, nicht zu vergessen R.E.M. Mit „Danzig In The Moonlight“ (ein Wortspiel auf „Dancing in the moonlight“?) hat er nun ein weiteres, sein fünftes Soloalbum veröffentlicht, und lässt sich musikalisch treiben: gitarrenbasierte Musik zwischen Singer/Songwriter, Indierock und Pop, markant ist seine Stimme, und es ist letztlich wohl kein Album, das jemand kauft, weil es für sich genommen enorme Stärken aufweisen würde, sondern weil Stringfellow ein interessanter Typ ist, dem man gerne folgt.

Joachim Hiller

© by Ox-Fanzine / **Ausgabe #104** (Oktober/November 2012)

[zurückArchiv](#)

Verwandte Links

[Interviews](#)

- **Ken Stringfellow**

© by Ox-Fanzine - **Ausgabe #62** (Oktober/November 2005)

Reviews

- **KEN STRINGFELLOW - Soft Commands CD**

© by Ox-Fanzine **Ausgabe #57** (November 2004/Januar/Februar 2005) und Joachim Hiller

- **KEN STRINGFELLOW - This sounds like goodbye**

© by Ox-Fanzine **Ausgabe #33** (IV 1998) und Joachim Hiller